



St. Nicolai

Ziele und Strukturen der Kirchengemeinde

Ergebnisse einer Klausurtagung des KV Mitte September 2024
- Beschlossen auf der Kirchenvorstandssitzung am 30.9.2024

Die Mitglieder des Kirchenvorstands

- ▶ Marco Antowski (MA)
- ▶ Svenja Arndt (SA)
- ▶ Kurt Bode (KB)
- ▶ Dr. Matz Borchers (MB)
- ▶ Carina Janssen (CJ)
- ▶ Markus Mushardt (MM)
- ▶ Erik Neumann (EN)
- ▶ Burkhardt Probst (BP)
- ▶ Michael Zielke (MZ)

- ▶ Sekretariat Sylvia Probst (SP)
- ▶ Die Detailarbeit erfolgt i.d.R. in Ausschüssen, die von KV-Mitgliedern und weiteren Ehrenamtlich besetzt sind.

Ausschüsse und Verantwortliche

- ▶ **Geschäftsführender Ausschuss (GA)**
 - ▶ 1. + 2. Vorsitzender / Beratung Finanzen: Markus Mushardt
- ▶ **Gemeindeaufbau, Gottesdienste, Diakonie (GGD)**
 - ▶ Erik Neumann, Nadja Einnolf, Svenja Arndt, Carina Janssen, Markus Mushardt
- ▶ **Kinder und Jugend (KJ)**
 - ▶ 1. Vors.: Svenja Arndt. 2. Vors: Carina Janssen. Andrea Fenske, Franziska Wiwik, Nadja Einnolf, Anja Rendelsmann, Erik Neumann.
- ▶ **Senioren (S)**
 - ▶ Kurt Bode, Oliewa Janus, Hannelore Thiems, Gerlind Jackowski, Erik Neumann
- ▶ **Orgelstiftung (O)**
 - ▶ Für den KV: Kurt Bode, Erik Neumann, Marita Bachmann
- ▶ **Pfarrhaus/Gemeindehaus (PG)**
 - ▶ Kurt Bode, Erik Neumann, Marita Bachmann, bei Baubeginn: Michael Zielke
- ▶ **Bau, Land, Friedhof (BLF)**
 - ▶ 1. Vors.: Michael Zielke. 2. Vors. BL: Markus Mushardt. Carina Janssen, Jürgen Söhle, Michael Zielke
2. Vors. F: Burkhardt Probst. Sylvia Probst, Marco Antowski, Sebastian Maurer, Michael Zielke.
- ▶ **Öffentlichkeitsarbeit (ÖA)**
 - ▶ Svenja Arndt, Ulrike Grünrock-Kern, Burkhard Probst, Gerlind Jackowski, Erik Neumann

Fünf Arbeitsbereiche für ein lebendiges Miteinander in der Gemeinde

**„Gott erfahren,
Beziehungen stärken,
gemeinsam leben.“**

Dieser Leitsatz der Gemeinde soll in fünf Arbeitsbereichen durch die Umsetzung von Zielen konkret werden:

- **Gemeindeaufbau** (Bindung der Ehrenamtlichen, Aktivierung weiterer Ehrenamtlicher, Stärkung der Angebote für die einzelnen Altersgruppen in der Gemeinde, Ansprache von Neubürgern)
- **Gebäude und Friedhof** (Erhaltung, Sanierung, Nutzung)
- **Orgel** (Erhaltung, Gottesdienste, Konzerte, Kirchenmusiker)
- **Gemeinsam feiern und leben** (Bürger- und Gemeindefest..., 500 Jahre Reformation im Hadelner Land 2026, Einrichtung einer Suppenküche)
- **Öffentlichkeitsarbeit** (Impulse durch die Gemeindezeitung, durch soziale Medien und durch die Internetseite)

Gemeindeaufbau 1:

Ehrenamtliche Mitarbeit stärken und ausbauen

Ziele

- ▶ 60 Personen im Alter zwischen 15 und 50 Jahren engagieren sich im Jahr 2030 ehrenamtlich in der Gemeinde und tragen zur Umsetzung des Leitsatzes bei.
- ▶ Das herausragende Engagement der Ehrenamtlichen über 50 Jahren erhalten und stärken wir durch regelmäßige Gespräche und Ausdruck der Wertschätzung.

Maßnahmen

- ▶ Analyse: wer lebt in Altenbruch, was wollen und brauchen die Menschen in Altenbruch? **EN, GGD**
- ▶ Einrichtung eines Stammtisches „Gott und die Welt“ für offenen Gedankenaustausch **EN, GGD**
- ▶ Stammtisch für Frauen? **NN, GGD**
- ▶ Hauskreise (auf einem Boot im Hafen, *im Leuchtenraum der Dicken Berta*) **EN, GGD**
- ▶ Bis 2027 Ausbildung von zwei Personen aus St. Nicolai zu Lektoren, bis 2030 von drei weiteren Personen **MB?, GGD**

Gemeindeaufbau 2:

Kindern und Jugendlichen Gemeinschaft bieten

Ziele

- ▶ Je mindestens 10 Kinder und Jugendliche der Altersbereich ca. 5-11, 12-14, 15-20 Jahre nehmen im Jahr 2027 Angebote der Gemeinde wahr.

Maßnahmen

- ▶ Bis Ende 2024 wird evaluiert, ob im Sommer 2025 eine christliche Pfadfindergruppe o.ä. für die Kinder- und Jugendarbeit in Altenbruch/ Groden/Lüdingworth/Otterndorf gegründet werden kann. **MB, MM, EN, KJ**
- ▶ Abstimmung mit der ev. Jugend im Kirchenkreis **MB, KJ**

Gemeindefaufbau 3:

Senioren ein Heimathafen sein und bleiben

Ziele

- ▶ Seniorinnen und Senioren sollen sich weiterhin heimisch fühlen.
- ▶ Die bestehenden Gruppen und Angebote sollen weiterentwickelt werden.
- ▶ Verstärkung von Besuchen und dem Versand von Geburtstagsheften an die Senioren und Seniorinnen

Maßnahmen

- ▶ Finanzierung sichern, insbesondere des Angebotes der „Herbstzeitlosen“
EN, SP
- ▶ Besuche bei den Senioren und Seniorinnen zu den 70., 75., 80., 85., 90., 95. etc. Geburtstagen durch KV-Mitglieder oder den Pastor. **KV, EN, SP**
- ▶ Geburtstagsbriefe zu allen dazwischenliegenden Geburtstagen ab dem 71. **SP**

Gemeindeaufbau 4:

Neubürger willkommen heißen und einbinden

Ziele

- ▶ Neu Zugezogenen mit Offenheit begegnen und sie in die Gemeindeangebote einbeziehen.

Maßnahmen

- ▶ Begrüßungsbrief der Gemeinde mit Hinweis auf die Angebote und Einladung in die Gemeinde, **GGD**
- ▶ Prüfung von folgendem Projekt: Begrüßungsgottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken, Angebote zum Kennenlern-Gespräch **GGD**
- ▶ Willkommensbriefe zu Geburten in der Kirchengemeinde **SA, GGD**

Gebäude und Friedhof/ Orgel: Das historische Erbe mit Leben füllen

Ziele

- ▶ Die KG sorgt dafür, dass im Jahr 2027 das alte Pfarrhaus als Gemeindehaus eingeweiht und das jetzige einer neuen Nutzung zugeführt wird.
- ▶ Langfristiger Erhalt der Kirche durch fortlaufende Sanierung
- ▶ Langfristiger Erhalt des Friedhofs und sanfte Entwicklung zu einem ökologischen Park
- ▶ Lösung für das zu sanierende Mausoleum
- ▶ Pflege und Bespielung der Orgeln in Altenbruch und Lüdingworth, ggf. in Zusammenarbeit mit Otterndorf

Maßnahmen

- ▶ Vorbereitung des Projektstarts (PG)
Projektstart im Frühjahr 2025, sollte es eine Zusage von ZILE geben. (PG)
- ▶ Beantragung von EZ-Mittel zum Erhalt der Kirche jeweils im Sept. für das nächste Jahr (BLF, MZ)
- ▶ Gründung eines Friedhofsverbandes prüfen (BLF, MZ, BP)
- ▶ Klärung der rechtlichen Grundlagen 2024 (EN, MZ)
- ▶ Stellenausschreibung für eine B-Stelle bis 12/2025 zur Neubesetzung ab 1.1.2027 (O)

Generationenübergreifend gemeinsam feiern und leben

Ziele

- ▶ „Gemeinsam leben“: St. Nicolai stärkt durch das Ausrichten bzw. Unterstützen von Festen den guten Zusammenhalt im Ort und in der Region.

Maßnahmen

- ▶ Mitveranstalter Bürger- und Gemeindefest alle zwei Jahre (GGD)
- ▶ Beteiligung am Hafenfest und am Schützenfest (GGD)
- ▶ Mitausrichter des Weihnachtsmarktes (GGD)
- ▶ Fest der Gemeinde zu 500 Jahre Reformation im Hadelner Land 2026 mit prominenter Besetzung (GGD)
- ▶ Einrichtung einer Suppenküche bis 2027 (BP, GGD)

Öffentlichkeitsarbeit: Information und Kommunikation

Ziele

- ▶ Impulse für die Menschen in Altenbruch und darüber hinaus, den Leitsatz der Gemeinde zu leben.

Maßnahmen

- ▶ Soziale Medien (ÖA)
 - ▶ Facebook (SA)
 - ▶ Instagram (SA)
 - ▶ Youtube (EN)
- ▶ Internetseite (UG, EN, ÖA)
- ▶ RüK (EN, ÖA)
- ▶ Schaukästen (GJ, ÖA)
- ▶ Pressearbeit (EN, UG, ÖA)